

„Ein Wort zum Mittwoch“ 29. Dezember 2021 von Urs Ramseier, EMK-Pfarrer Eschlikon



2. Glocke
Frauen oder Mittagsglocke
Gewicht: 770 kg, Ton = fis`

Inschrift:
Ehre sei Gott in der Höhe
und Frieden auf Erden.
(Lk. 2,14)



Liebe Bewohner des Wohn- und Pflegeheimes

In der Silvesternacht und zu Beginn des neuen Jahres werden wieder die Glocken läuten.

Im Kanton Thurgau von 163 Kirchtürmen rund 688. Spannend, diese Glocken wurden nebst dem Angeben der Zeit als Ruf zum Gebet eingeführt. Also wenn die Gebets-Glocke läutete, wusste jedermann: „Jetzt ist es Zeit sich zu sammeln, still zu sein, sich zu besinnen und zu Gott zu beten.“ Ich empfinde das

Glockengeläut immer wieder als etwas Eindrückliches und Feierliches. Besonders wenn alle Glocken erklingen! Habt ihr gewusst, dass viele Glocken auch biblische Worte auf sich tragen? Bemerkenswert: Auf rund 50 Glocken im Kanton Thurgau findet sich die Inschrift aus Lukas 2,14: „**Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen!**“ Dies steht auch auf der zweitgrössten

Glocke der Evangelischen in Bichelsee, die ich am Heiligabend fotografieren durfte. Oder auf der grössten Glocke der Evangelischen in Sirnach steht: „**Herr du bist unsere Zuflucht für und für!**“ Psalm 90,1.

Die Grösste in Märstetten „ruft“: „**Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte währet ewig.**“

Wollen wir nicht auch am Ende des Jahres 2021 uns zum Gebet animieren lassen, um Gott für vergangene Erfahrungen und Hilfen zu danken und ihm das neue Jahr anzubefehlen, egal wie es ausschauen wird?! Wie viel Freude und Aufsteller hat er geschenkt - aber uns auch in trüben Situationen getragen!

So wünsche ich uns, dass wir festlich und gesegnet das neue Jahr 2022 beginnen dürfen. Lassen wir uns doch von Jesus über alle Hürden, Klippen, in Freuden und Herausforderungen heilsam durchführen!

Mit fröhlichen Grüssen Euer Urs Ramseier